

Engagiert seit über 500 Jahren.  
*Die Stiftung Bruderhaus.*



stiftung  
**bruderhaus** *gut leben im alter*  
ravensburg

# Das Bruderhaus Ravensburg.

## *Tradition mit Herz und Verantwortung.*

### *Willkommen!*

### Grußwort des Oberbürgermeisters.



Dr. Daniel Rapp  
Oberbürgermeister und  
Stiftungsvorstand

Die Stiftung Bruderhaus in Ravensburg steht für verlässliche Pflege und Betreuung mit Herz und Verantwortung – und dies aus Tradition, denn das Bruderhaus ist als Stiftung für 12 notleidende Bürger bereits im 15. Jahrhundert entstanden.

Heute versorgt die Stiftung Bruderhaus eine Vielzahl von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen, alles aus einer Hand: von der Begleitung in der häuslichen Umgebung durch die Bruderhaus Bürger-Hilfe bis zur Begleitung auf dem letzten Weg in einer unserer stationären Einrichtungen. Dabei sind unsere Angebote keineswegs eine Einbahnstraße: Zunehmend wichtiger werden Aktivierungen, Begleitung und Betreuung, sowie die umfassende Beratung, um die Lebenssituation unserer Kunden zu verbessern. Immer wieder gelingt es uns, Bewohnerinnen und Bewohner aus unseren stationären Einrichtungen wieder zurück ins häusliche Umfeld zu entlassen.

Bei uns sind Sie und Ihre Angehörigen immer in guten Händen und das ist durch mehrfache Auszeichnungen, aber natürlich auch durch vielfache persönliche Erfahrungen bezeugt.

Als Stiftung können wir uns sogar besonders engagieren, denn Vermögen und Erträge bleiben im Unternehmen und dienen den Stiftungszwecken Altenhilfe und Unterhalt des barocken Bruderhauses mit seiner einzigartigen Kapelle.

Wir freuen uns auf Sie – als Kunde, Angehöriger, Spender, Ehrenamtlicher oder als künftige Kollegin oder Kollege.



Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp



Fundamente des ursprünglichen Bruderhauses



Erweiterungsbau 1999



Tradition und Moderne in harmonischer Verbindung



Bewohner 2016

## *Bewegt und bewegend.* Die Geschichte des Bruderhauses.

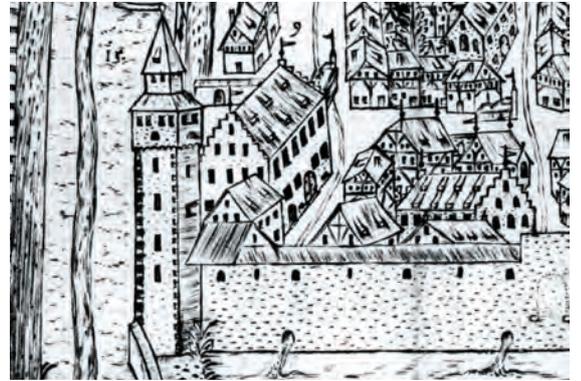
Dem würdevoll und friedlich in der Unterstadt gelegenen Bruderhaus am gemalten Turm ist seine bewegte Vergangenheit heute kaum mehr anzusehen. Doch als Bruderhaus ist das Gebäude erst seit 1823 genutzt, als die, seit dem Mittelalter bestehende, fromme Stiftung Bruderhaus dorthin verlegt wurde. Zuvor war es städtisches Zeughaus, anschließend Zucht- und Arbeitshaus des schwäbischen Kreises.

1820 erwarb der städtische Armenfonds das Gebäude des ehemaligen Kreisbuchhauses, um darin das Bruderhaus unterzubringen. Das Bruderhaus war eine Einrichtung, die als Armen-, Irren-, Arrest- und Seuchenhaus seit der Mitte des 15. Jahrhunderts in unmittelbarer Nachbarschaft des Zeughauses entstanden war. Der Name Bruderhaus rührt von den zwölf armen Bürgern her, die nach dem Willen der Stifter Möttelin und Humpis um 1445 dort wie Ordensbrüder Gott dienen und versorgt werden sollten.

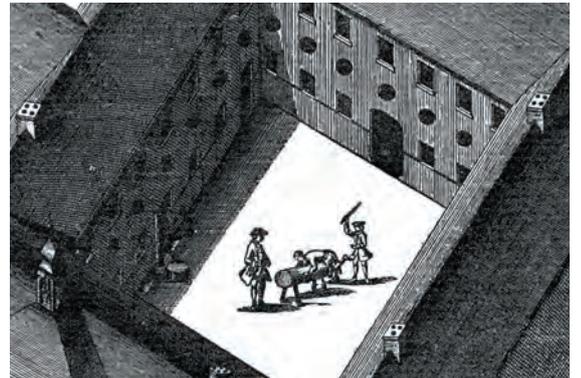
Bereits in der Planung zum Neubau des Kreisbuchhauses 1725 war vorgesehen, in der Mitte des Gebäudes eine Kapelle nebst Glockentürmchen anzulegen. Die Kapelle spiegelt bis heute die Verankerung der christlichen Nächstenliebe, das barocke Türmchen ist zum Wahrzeichen des Hauses und seiner Bestimmung geworden.

Die seit 1875 tätigen Barmherzigen Schwestern aus Gmünd wurden 1894 durch Schwestern des Franziskanerinnenklosters Reute abgelöst, die bis 1994 mit zuletzt 3 Schwestern und ihrer Oberin, Schwester Columba, das Hauswesen besorgten und schließlich bis 2014 mit Schwester Philiberta die Seelsorge im Haus unterstützten. 1933 lebten im Bruderhaus 70 arme alte Menschen, zu denen zusätzlich – je nach Jahreszeit – 30 bis 70 Obdachlose täglich eine warme Suppe und eine Schlafstelle erhielten.

Nachdem das Bruderhaus 1965 zum reinen Altenheim für insgesamt 82 Bewohner baulich umgestaltet worden war, wurde 1990 eine „provisorische“ Pflegeabteilung mit 12 Plätzen angegliedert. 1999 – 2000 erfolgten Grundsanierung und Umbau des traditionsreichen Hauses zu einem Pflegeheim mit 56 Plätzen, das seit 1998 von der Stiftung Bruderhaus getragen wird.



Das Zeughaus, Radierung 1616



Das Zucht- und Arbeitshaus, Stahlstich 18. Jh.



„Bruderhäuser“ in 1920er Jahren



Bewohner um 1920

# Die Stiftung Bruderhaus Ravensburg. *Dem Wohl der Bürger verpflichtet.*

## *Offen und zukunftsgerichtet.* Die Stiftung heute.



Geschäftsführer  
Ralph Zodel

Im August 1998 wurde die heutige Stiftung Bruderhaus errichtet. Sie knüpft an den ursprünglichen Stiftergedanken des 15. Jahrhunderts an. Stiftungszwecke sind die Förderung der Altenhilfe und des Wohlfahrtswesens und darüber hinaus die Förderung der Denkmalpflege. Die Stiftung Bruderhaus steht als kommunale Stiftung privaten Rechts zwar unter dem „Dach“ der Stadt Ravensburg, ist aber rechtlich selbstständig und unabhängig. Die Stiftung ist gemeinnützig und untersteht der Aufsicht des Regierungspräsidiums Tübingen.

Zum Geschäftsführer bestellte der Stiftungsrat zum 01.01.2006 Ralph Zodel. Sein Stellvertreter ist seit 01.01.2014 Stefan Jäckle.



Stellvertretender  
Geschäftsführer  
Stefan Jäckle

Die Stiftungsorgane gemäß der Stiftungssatzung sind: der Stiftungsvorstand (der jeweils amtierende OB der Stadt Ravensburg) und der Stiftungsrat (der Stiftungsvorstand, der Sozialausschuss der Stadt Ravensburg, ein Vertreter der Mitarbeiter/innen)

Die wesentlichen Aktivitäten seit Stiftungsgründung sind:

**1998 – 2001** Sanierung des barocken Bruderhauses und Umstrukturierung zum modernen Pflegeheim mit beschützendem Wohnbereich für dementiell erkrankte Menschen

**2003** Sanierung der Bruderhaus-Kapelle

**2004** Bau der betreuten Seniorenwohnanlage „Wohnen am Bruderhaus“, Beteiligung am ambulanten „Pflegedienst Bruderhaus GmbH“

**2006** Gründung der Bruderhaus Bürger-Hilfe, Betreutes Wohnen zuhause

**2008** Eröffnung des „Hauses Oberhofen“ mit stationärer Pflege und betreutem Wohnen

**2008** Erweiterung unserer Bruderhausküche

**2011** Bau der betreuten Wohnanlage „Wohnen am gemalten Turm“

**2016** Errichtung der Seniorenwohngemeinschaft Villa Oppold

**2017/18** Betreutes Wohnen, Wohngemeinschaft im Haus Jodok



Hausleiterin  
Sibylle Arana



Bruderhaus mit neuem Wohngebäude



Haus Oberhofen



Wohnen am gemalten Turm, Mauerstraße



Die Villa Oppold

## Gut Leben im Alter.

### Paßgenaue Angebote für alle Bedürfnisse.

Seit Stiftungsgründung hat sich aus dem damaligen städtischen Altenheim Bruderhaus ein umfassendes Angebot entwickelt, das den massiven gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen der letzten Jahrzehnte Rechnung trägt: Demografischer Wandel, Lebenszeitverlängerung und eine neue Bedeutung von Alter in einer Gesellschaft mit immer weniger familiärer Bindung erfordern neue Formen der Altersgestaltung. Diese bedürfen neuer, individualisierter und flexiblerer Lösungen mit Fokus auf Autonomie, Aktivität und Teilhabe. Der Wunsch nach Selbstbestimmung verlangt nach mehr Beratung, Unterstützung und situativer Begleitung.

Die Stiftung Bruderhaus Ravensburg bietet eine umfassende Palette modularer und durchlässig bedarfsgerechter Angebote für die individuellen Bedürfnisse der persönlichen Altersgestaltung nach dem Motto „Alles aus einer Hand“: in unterschiedlichen Wohnformen, mit ausgewiesener Qualifikation für Sicherheit und Geborgenheit, mit großem Herz und städtischer Tradition. Mit Blick auf die nachhaltige Aktivierung und Vernetzung des Quartiers als Beitrag zum Gemeinwohl. Und ohne die Fessel der Gewinnmaximierung.

Unsere 4 Angebotsfelder umfassen folgende Leistungen und Angebote:

#### **Individuelle Wohnangebote:**

Ob versorgt in den eigenen vier Wänden, betreut in unseren Wohnanlagen oder Wohngemeinschaften bis hin zum Wohnen mit Pflege.

#### **Passgenaue Serviceangebote:**

Ob Mahlzeiten- oder Haushaltsservice, mit unserer Bürger-Hilfe bieten wir eine große Palette versorgender und unterstützender Dienste ganz nach Bedarf.

#### **Flexible Pflegeangebote:**

Von der ambulanten über die Tages- und Kurzzeit-Pflege bis hin zur Dauer-Pflege auf unseren Stationen.

#### **Öffentliche Quartiersangebote:**

Als offene Häuser mit Mittagstisch, Bruderhaus-Kapelle und Gottesdiensten, sammlungen und zahlreiche Veranstaltungen.



Gut versorgt mit der Bürger-Hilfe



Familiäres Leben auf der Pflegestation



Betreutes Wohnen in sorgender Umgebung



Regelmäßige Auszeichnung als Top-Pflegeheim

# Von Bürgern für Bürger. *Helfen Sie mit, besuchen Sie uns!*

## *Großes bewegen.* Mit einer Zustiftung.

Zustiftungen sind ein bedeutender Bestandteil unserer Stiftung. Durch großzügige Zustiftungen in der Vergangenheit konnten wichtige Projekte realisiert werden, wie zuletzt unsere Wohngemeinschaften in der Villa Oppold oder die Schaffung von günstigem Wohnraum für Senioren.

Die gemeinnützige Stiftung Bruderhaus ist in der mittelalterlichen Stiftertradition verwurzelt und streng dem Stiftungszweck verpflichtet. Dabei ist das Vermögen zu erhalten und ausschließlich für die Zwecke Altenhilfe und Denkmalschutz zu verwenden. Alle Erträge, Spenden und Zustiftungen kommen damit den älteren Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt zugute.

Die Stiftungsgelder werden vom Stiftungsrat nach sorgfältiger und zweckgebundener Abwägung dafür eingesetzt, die Philosophie und Ziele der Stiftung Bruderhaus verantwortungsvoll und mit Nachhaltigkeit zu verfolgen und für die Bürger auszubauen. Diese Verpflichtung für das Gemeinwohl gibt jedem Spender und Förderer die Sicherheit, dass die Gelder optimal verwendet werden.

Die Stiftung ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen. Sie verfolgt, vom Finanzamt anerkannt gemäß § 10 AO, gemeinnützige Zwecke.

Gerne beraten wir Sie bei Bedarf.  
Ihr Ansprechpartner: Ralph Zodel,  
Geschäftsführer Stiftung Bruderhaus  
Telefon 0751-35 29 44-91  
[ralph.zodel@stiftung-bruderhaus.de](mailto:ralph.zodel@stiftung-bruderhaus.de)

## *Unterstützung willkommen.* Spenden Sie jetzt!

Selbstverständlich freuen wir uns auch über kleinere Spenden, die uns helfen, neue und zusätzliche Angebote für unsere Bewohnerinnen und Bewohner zu entwickeln, die nicht über die Pflegekassen abgedeckt sind.

Unser Spendenkonto bei der  
Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN DE27 6505 0110 0048 2577 74



Zustiftung und Renovation der Villa Oppold



Ehrenamtlicher Fahrer unseres Mahlzeitservice



Renovation der barocken Bruderhaus-Kapelle



Spenden kommen direkt den Menschen zugute

## ***Bürger für Bürger.*** **Ehrenamtliches Engagement.**

Allerdings helfen nicht nur finanzielle Beiträge, sondern besonders auch ehrenamtliches Engagement, die Ziele der Stiftung zu unterstützen. Beides kommt direkt den älteren Menschen zugute.

Durch Ihre Hilfen und Ihr Engagement gibt es in den Häusern ein vielfältiges Angebot an Unterhaltung und gemeinsamen Erlebnissen im Austausch und Dialog.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen oder geben Ihnen auch gerne Tipps, wo Sie sich bei uns engagieren können.

Ihre Ansprechpartnerin für ehrenamtliches Engagement:  
Sibylle Arana, Telefon 0751-363 58-50  
sibylle.arana@stiftung-bruderhaus.de

## ***Dialog und Begegnung.*** **Offene Häuser.**

Die Häuser der Stiftung Bruderhaus sind offene Einrichtungen. Selbstverständlich sind sie auch jederzeit offen für die Angehörigen und Gäste unserer Bewohner, aber auch offen für ehrenamtlich Engagierte. Sie sind Orte der Begegnung.

Wir laden Sie auch gerne zu uns ein, wenn Sie keine Angehörigen bei uns haben. Machen Sie sich ein Bild von unseren Einrichtungen und vergewissern Sie sich von unserer Qualität. Kommen Sie vorbei und erleben Sie Wohlfühl-Atmosphäre.

Ein Besuch lohnt sich übrigens in mehrfacher Hinsicht: Erleben Sie die barocke Bruderhaus-Kapelle mit ihrer einzigartigen Geschichte. Besuchen Sie unsere Gottesdienste. Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Oder besichtigen Sie die Originalwerke des Ravensburger Malers Julius Herburger im Bruderhaus Ravensburg und des Weißenauer Künstlers Walter Bulander im Haus Oberhofen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Gemeinsames Backen



Musikdarbietung beim Sommerfest



Galerie Herburger im Bruderhaus



Regelmäßige Gottesdienste in der Bruderhaus-Kapelle

## ***Gut leben im Alter.*** Herzlich, individuell, verlässlich.

Angebote und Hilfen für eine individuelle und möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung im Alter.

<b><i>wohnen</i></b>	<b><i>service</i></b>	<b><i>pflege</i></b>	<b><i>quartier</i></b>
<i>Zuhause Wohngemeinschaften Betreutes Wohnen Gepflegtes Wohnen</i>	<i>Mahlzeiten-Service Haushalt-Service Bürger-Hilfe</i>	<i>Ambulante Pflege Dauer-Pflege Kurzzeit-Pflege Tages-Pflege</i>	<i>Offener Mittagstisch Bruderhaus-Kapelle Kunstsammlungen Aktuelle Angebote</i>

## ***Ihre Ansprechpartner.*** Wir stehen mit Rat und Tat an Ihrer Seite.

Geschäftsstelle Stiftung Bruderhaus Ravensburg  
Ralph Zodel und Stefan Jäckle  
Weinbergstraße 4, 88214 Ravensburg  
Telefon 0751-35 29 44-91, Telefax 0751-38 95  
ralph.zodel@stiftung-bruderhaus.de  
stefan.jaeckle@stiftung-bruderhaus.de

[www.stiftung-bruderhaus.de](http://www.stiftung-bruderhaus.de)

## ***Spenden über den Förderverein.*** Auch hier ist Ihre Unterstützung willkommen!

Helfen können Sie besonders auch über unseren Förderverein Bruderhaus e.V., Geld und Zeitspenden sind dort willkommen und kommen direkt den Bewohnern zugute.

Ihr Ansprechpartner beim Förderverein ist der 1. Vorsitzende Rolf Engler, Telefon 0751-926 63  
rolf.engler@fv-stiftung-bruderhaus.de

[www.fv-stiftung-bruderhaus.de](http://www.fv-stiftung-bruderhaus.de)

